

Entsendung von zahlreichen Freiwilligen aus Liechtenstein



ÜBERBLICK



2016 - 2020
Tätigkeitsdauer



122'010.51 EUR
Fördersumme gesamt



Finnland, Griechenland, Italien, Malta, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Spanien



15
Standorte
Beteiligte Personen



40
Pre-Departure-, On-Arrival- und Mid-Term-Trainings



PROJEKTbeschreibung

EJL hat von 2016 bis 2020 insgesamt 15 Freiwillige in neun verschiedene europäische Länder entsendet und somit einen grossen Beitrag zur erfolgreichen Durchführung von Freiwilligenprojekten geleistet.

Freiwilligenprojekte bieten jungen Menschen im Alter von 18 bis 30 Jahren die Möglichkeit, sich durch eine freiwillige Tätigkeit in Europa zu engagieren und dabei unzählige Lernerfahrungen zu machen.

Als Sendeorganisation unterstützt EJL die interessierten jungen Menschen aus Liechtenstein bei der Projektsuche und stellt Kontakte zu Einsatzstellen im Ausland her. Auch vor und während dem Einsatz ist EJL in Kontakt mit den Freiwilligen und führt nach der Rückkehr eine Auswertung durch.

Der Aufwand für diese enge Begleitung ist gross und wird ehrenamtlich vom EJL geleistet.



PROJEKTERGEBNIS

Durch Freiwilligenprojekte sammeln junge Menschen wertvolle Erfahrungen für ihre Zukunft und entwickeln sich persönlich und beruflich weiter. Der Lernprozess wird durch Trainings vor und während des Aufenthalts unterstützt und mithilfe von Selbstreflexion evaluiert. Am Ende wird der Youthpass (Zertifikat zur Anerkennung von non-formalen Lernerfahrungen) ausgestellt.

Die positiven Auswirkungen bestätigte auch die Umfrage, die 2018 von ehemaligen Freiwilligen aus Liechtenstein beantwortet wurde:

97% haben ihre Sprachkenntnisse verbessert

97% bestätigten ein besseres Verständnis für Leute mit anderem kulturellem Hintergrund

80% beschrieben ihre Erfahrung als Gewinn für die persönliche und berufliche Weiterentwicklung

PROJEKTTRÄGER

EJL (Europäische Jugendbegleiterinnen und Jugendbegleiter Liechtenstein) ist ein Verein, der von jungen Leuten initiiert wurde, die selber positive Erfahrungen mit dem EU-Programm gemacht haben. (z.B. EFD, Jugendaustausch, Trainings, etc.) Diese vielfältigen Möglichkeiten wollten sie auch anderen jungen Menschen bieten und engagieren sich seit vielen Jahren ehrenamtlich dafür.

PROJEKTPARTNER

- United Societies of Balkans Astiki Etaireia, Griechenland
- Social Youth Development Civil Nonprofit Society, Griechenland
- Fundacja Rozwoju Miedzykulturowego EBU, Polen
- Associação Académica da Universidade da Madeira, Portugal
- aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg, Österreich
- Centru Tbexbix, Malta
- A.N.F.F.A.S. Onlus di Pordenone, Italien
- Universität fuer Bodenkultur, Wien, Österreich
- Asociația Curba de Cultura, Rumänien
- Villa Elba, Finnland

“Ich habe viele schöne Dinge erlebt, Erfahrungen gesammelt, mein Englisch verbessert, eine neue Sprache und Kultur kennengelernt, meinen Horizont erweitert und viele tolle Leute kennengelernt.”

Céline Meier, Freiwillige in Finnland

